

Presseinformation

8. Januar 2021

Öko-Gärtler an vorderster Corona-Front

LR Eichtinger, Militärkommandant Jawurek und Rotes Kreuz-Präsident Schmoll: „Garteln in der Natur ist der perfekte Ausgleich“

„Das Bundesheer und das Rote Kreuz leisten in der aktuellen Corona-Pandemie herausragende Arbeit für Österreichs Bevölkerung“, dankt Landesrat Martin Eichtinger Militärkommandant Martin Jawurek und Josef Schmoll, Präsident des Roten Kreuzes NÖ, stellvertretend den Einsatztruppen: „Die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher nutzten in den vergangenen Monaten verstärkt den Garten, den Balkon und die Terrasse. Dadurch haben sich die Menschen verstärkt auf die Natur besonnen. Es freut mich, mit Militärkommandant Jawurek und Präsident Schmoll zwei Persönlichkeiten für die Umweltbewegung ‚Natur im Garten‘ dazugewonnen zu haben.“

Jawurek und Schmoll ist neben ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit gemein, dass ihre Gärten für die ökologische Bewirtschaftung mit der „Natur im Garten“ Plakette ausgezeichnet wurden. „Der Garten ist für mich der Ort der Ruhe schlechthin. Für mich ist der Garten zugleich der Hobbyraum in der Natur“, so Jawurek, dessen Leidenschaft dem Modellbau gilt. Neben Rosen, Gemüsebeeten und einem kleinen Teich zieren über einen Kilometer Bahngleise und Nachbauten von Sehenswürdigkeiten aus halb Europa, wie Schloss Miramare in Triest, den Garten. Jawurek forciert den Öko-Gedanken auch beim Bundesheer: „Mit der Hesser Kaserne in St. Pölten und dem ABC-Abwehrzentrum in Korneuburg werden zwei militärische Einrichtungen in Niederösterreich nach den Kriterien von „Natur im Garten“ gepflegt. Mit der ökologischen Pflege und chemiefreien Bewirtschaftung der Grünflächen leistet das Bundesheer einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt sowie zum Schutz von Boden und Grundwasser.“

Josef Schmoll betont den Genuss, die Erholung sowie die Kommunikation. „Der Garten ist für mich ein Rückzugsort, gerade in diesen herausfordernden Zeiten. Es ist beruhigend, dass unsere Enkelkinder und unsere Tiere nicht mit Gift in Kontakt kommen.“ In einem Punkt sind sich Eichtinger, Jawurek und Schmoll einig: „Klima- und Umweltschutz sind gesellschaftspolitische Aufgaben. Und ‚Natur im Garten‘ ist eine der Antworten auf den Klimawandel.“

Nähere Informationen: Natur im Garten, DI Hans-Peter Pressler, Telefon 0676/848

Presseinformation

790 737, E-Mail hans-peter.pressler@naturimgarten.at, www.naturimgarten.at